



1. Änderungs-/Ergänzungsmitteilung

Berlin, den 14. Oktober 2014

**Die Tagesordnung der 22. Sitzung des Ausschusses
für Gesundheit am
Mittwoch, dem 15. Oktober 2014, 9:30 Uhr
Berlin
Paul-Löbe-Haus, Saal E 300**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-32407
Fax: +49 30 227-36724

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-30299
Fax: +49 30 227-36327

**wird um folgende(n) Tagesordnungspunkt(e)
ergänzt / wird wie folgt geändert:**

**- nicht öffentlich - Die Benutzung von Mobiltelefonen im
Sitzungssaal ist nicht gestattet!**

Tagesordnungspunkt 1

- b) **Mitteilung der Kommission an den Rat und das
Europäische Parlament
Verstärkung der Bekämpfung des
Zigarettschmuggels und anderer Formen des
illegalen Handels mit Tabakerzeugnissen - Eine
umfassende EU-Strategie**

KOM(2013)324 endg.; Ratsdok.-Nr: 11014/13

Ressortbericht BMF 02.07.2013

Einführung und Abschluss der Beratung

Federführend:
Finanzausschuss

Mitberatend:
Innenausschuss
Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz
Ausschuss für Wirtschaft und Energie
Ausschuss für Gesundheit

Berichterstatter/in:
Abg. Harald Weinberg [DIE LINKE.]



- c) **Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung des Rahmenbeschlusses 2004/757/JI des Rates vom 25. Oktober 2004 zur Festlegung von Mindestvorschriften über die Tatbestandsmerkmale strafbarer Handlungen und die Strafen im Bereich des illegalen Drogenhandels hinsichtlich der Drogendefinition**

Ende der Subsidiaritätsfrist: 13. November 2013

KOM(2013)618 endg.; Ratsdok.-Nr: 13865/13

UBW 03.12.2013

Ressortbericht BMG 17.10.2013

Einführung und Abschluss der Beratung

Tagesordnungspunkt 2

- c) Unterrichtung durch die Bundesregierung
Bericht der Bundesregierung über das Ergebnis der Prüfung der Notwendigkeit und Höhe einer Anpassung der Leistungen der Pflegeversicherung nach § 30 des Elften Buches Sozialgesetzbuch
BT-Drucksache 18/1600

Einführung und Abschluss der Beratung

Tagesordnungspunkt 4

- a) Antrag der Abgeordneten Kathrin Vogler, Cornelia Möhring, Diana Golze, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
Den Bundesratsbeschluss zur rezeptfreien Pille danach schnell umsetzen
BT-Drucksache 18/303

Fortsetzung und Abschluss der Beratung

Federführend:

Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz

Mitberatend:

Innenausschuss

Ausschuss für Gesundheit

Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union

Berichterstatter/in:

Abg. Harald Weinberg [DIE LINKE.]

Federführend:

Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Voten angefordert für den: 15.10.2014

Federführend:

Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Berichterstatter/in:

Abg. Mechthild Rawert [SPD]

Voten angefordert für den: 15.10.2014



- b) Antrag der Abgeordneten Cornelia Möhring, Kathrin Vogler, Sabine Zimmermann (Zwickau), weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

Bundestagsmehrheit nutzen - Pille danach jetzt aus der Rezeptpflicht entlassen

BT-Drucksache 18/1617

Hierzu wurde/wird verteilt:
18(14)43(1-5) Stellungnahme

Fortsetzung und Abschluss der Beratung

Federführend:
Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Berichterstatter/in:
Abg. Mechthild Rawert [SPD]

Voten angefordert für den: 15.10.2014

- c) Antrag der Abgeordneten Kordula Schulz-Asche, Ulle Schauws, Dr. Harald Terpe, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Selbstbestimmung bei der Notfallverhütung stärken - Pille danach mit Wirkstoff Levonorgestrel schnell aus der Verschreibungspflicht entlassen

BT-Drucksache 18/492

Hierzu wurde/wird verteilt:
18(14)43(1-5) Stellungnahme

Fortsetzung und Abschluss der Beratung

Federführend:
Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Berichterstatter/in:
Abg. Mechthild Rawert [SPD]

Voten angefordert für den: 15.10.2014

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Dr. Edgar Franke, MdB
Vorsitzender